

# Textile Visitenkarte

## Chefsache Berufsbekleidung

*Dass sich hochwertige Berufsbekleidung nur zögerlich durchsetzt, kann am mangelnden Angebot kaum liegen. Immer mehr Anbieter setzen auf Business-Linien und exklusive Designerkollektionen, die sich sowohl in der Optik als auch in der handwerklichen Umsetzung weit von den Standards abheben. Diese Ausstattungen stehen für erstklassige Materialien und eine exzellente Verarbeitung. Der Wandel hin zur Berufsmode muss sich also erst in den Köpfen abspielen.*

Ein Hoch auf die moderne Bekleidungsindustrie. Sie bringt Vielfalt, Individualität und Exklusivität in unser Leben. Drei starke Attribute, die Lebensqualität bieten, positive Emotionen auslösen und Aufmerksamkeit schaffen. Was im Privaten so ganz hervorragend funktioniert, führt im Beruflichen eher ein Schattendasein. Das erklärte Ziel dabei ist: Außendarstellung nach rein rationalen Gesichtspunkten – Kosten einsparen um fast jeden Preis. Sind die Firmenfarben berücksichtigt, bekommt das aufgestickte Logo wahre i-Tüpfelchen-Qualitäten.



*Hans-Jürgen Linden: „Das Interesse nach erstklassigen Lösungen steigt.“*

Bei der Inneneinrichtung wäre eine solche Vorgehensweise nahezu undenkbar. Design und Qualität prägen das Bild überall dort, wo gehobene Ansprüche der Kunden bedient werden. Hier liegt die Entscheidung in aller Regel bei der Geschäftsführung, da die Einrichtung ein tragendes Element der Unternehmensdarstellung ist. Obwohl die Berufsbekleidung von einer ebenso hohen Bedeutung ist, wird dieses Thema gerne delegiert. Dabei sollten alle Bereiche des Unternehmensauftritts mit der gleichen Sorgfalt behandelt werden.

Die Wahl der Berufsbekleidung ist wie eine textile Visitenkarte. Sie wirkt nach innen und nach außen, schafft Wiedererkennung, Vertrauen und Motivation. „Wie würden wohl Sie selbst oder Ihre Partnerin in dieser Kleidung aussehen? Diese Frage sollten sich die Verantwortlichen ruhig mal stellen. Denn solange der 'Mitarbeiter als höchstes Gut' ein Lippenbekenntnis bleibt, bleibt es umgekehrt auch die Loyalität“, so Hans-Jürgen Linden, langjähriger Branchenexperte und Inhaber der Kölner Agentur Linden Kommunikation.

„Wir beraten Unternehmen rund um ihr Corporate Design, Berufsbekleidung gehört zwangsläufig dazu. Das Interesse nach erstklassigen Lösungen steigt, denn gerade bei der Berufsbekleidung sind die Qualitätsunterschiede meist auf den ersten Blick zu erkennen. Und bekanntlich ist es der erste Eindruck, der zählt.“  
(ps)



Foto: Bardusch